

**Samsung S24**  
mit 25 GB Internet!

**100 Mbit WLAN**  
Über Glasfaser / DSL / Kabel oder Funk buchbar!

**Nur 29,99 € mtl.**

**O<sub>2</sub>**

o2 Partnership Fritzlar  
Kasseler Straße 14 (Fußgängerzone)  
Telefon: 05622 790680  
SMS/WhatsApp: 0163 1400308  
o2shopfritzlar@gmail.com

# HEIMAT NACHRICHTEN

MELSUNGEN · FRITZLAR  
HOMBERG · BORKEN

**Sani**  
**Reha**  
**Ortho**

**Aktiv-pro**  
Mein Sanitätshaus.


Mit Leistung für Lebensqualität und Gesundheit stehen wir an Ihrer Seite.

Ihr direkter Draht zu uns  
**05651-3048-0**  
**www.aktiv-pro.de**


**Aktiv-pro Stramer und Stahlberg GmbH** | Email: info@aktiv-pro.de  
Nordhessen • Südniedersachsen • Westthüringen | Fax: 05651-3048-55

- Sanitätsfachgeschäfte
- Rehathechnik
- Orthopädietechnik
- Orthopädieschuhtechnik
- Sport & Gesundheit
- Homecare

**Röhrenfurth**  
Kinder-Mitmach-Zirkus gastierte in Röhrenfurth.



**Melsungen**  
Evamarie Banschbach rettet Lebensmittel.



**Homburg**  
Theater 3 Hasen oben gab „Riesen auf der Wiesen“.



32. Jhg. ■ Nr. 31

3. August 2024

## Jugendliche verbringen gute Zeit fernab des Krieges

Junge Menschen aus Polen und aus der Ukraine besuchen Gudensberg

**Gudensberg** – Zu Gast bei Freunden, weit weg vom Kriegsgeschehen: Jugendliche aus Gudensbergs Partnerstädten Schtschyz in der Ukraine und Jelcz-Laskowice in Polen erlebten eine Woche voller spannender Aktivitäten. Das teilt die Stadtverwaltung jetzt mit. Die Jugendpflege Gudensberg hatte den Austausch der Jugendlichen organisiert. Auch der Gudensberger Partnerschaftsverein, der seit dem Kriegsausbruch seinen Freunden in der Ukraine hilft, beteiligte sich an dem Austausch. Besonders schwer fiel allen Jugendlichen der Abschied am Ende der Woche. „Es war emotional“, heißt es aus dem Rathaus. Nach einem gemeinsamen Grillen tauschten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Gastgeschenke aus und bedankten sich bei den Organisatoren.



**Auf zum Wasserski:** Junge Gäste aus Gudensbergs Partnerstädten Jelcz-Laskowice in Polen und Schtschyz in der Ukraine erlebten eine Woche voller spannender Aktivitäten.

FOTO: STADT GUDENSBERG

Besonders berührend war der Dank der ukrainischen Betreuerinnen für die Tage der Ruhe und Unbeschwertheit, die sie und die Kinder in

Gudensberg erleben durften. Alle der ukrainischen Kinder haben ihre Väter an der Front verloren und genossen diese friedlichen Momente fernab

des Krieges. „Dank der psychologischen Begleitung konnten die Jugendlichen an den Aktivitäten teilnehmen und fröhliche Erinnerungen

sammeln“, heißt es in der Pressemitteilung.

Ein besonderer Höhepunkt war der Ausflug zum Twistensee, den der Partnerschafts-

verein organisiert hatte. Mutige Teilnehmer probierten sich beim Wasserskifahren aus. Ein weiterer Höhepunkt der Woche war eine symbolische Baumpflanzaktion. Gemeinsam mit Vertretern der Partnerstädte pflanzten die Jugendlichen, unterstützt von einem Jugendleiter, der im Hauptberuf Forstwirt ist, drei Obstbäume. „Die drei Bäume sind ein Symbol. Sie können wachsen, so wie auch Freundschaften wachsen können“, erklärte Jugendpflegerin Leonie von Krauss.

Am letzten Tag der internationalen Begegnung bot das Atelierhaus Stadler in Gudensberg den Jugendlichen einen inspirierenden Tanzworkshop an. Unter der Anleitung von Evelin Stadler und ihrer Mitarbeiterin Aurora entwickelten die Teilnehmer eigene Choreografien und präsentierten eine kleine Aufführung zum Thema Begegnung.

Die Jugendpflege bedankte

sich beim Partnerschaftsverein für die tatkräftige Unterstützung. Nach langer Zeit, in der der Verein hauptsächlich Nothilfe geleistet hat, sei es eine Freude gewesen, ihn dabei gehabt zu haben. „Die Unterstützung der Partnerstadt Schtschyz im Krieg bleibt weiterhin ein Schwerpunkt, aber Aktionen wie die Jugendbegegnung sind nicht minder bedeutend“, heißt es.

Im nächsten Jahr findet die Jugendbegegnung in der polnischen Partnerstadt Jelcz-Laskowice statt, ein Termin steht noch nicht fest.

red

**ECKSTEIN**  
einfach besser

**GUTSCHEIN**

**2 FÜR 1**

**SONNTAG – SAMSTAG**  
**04.08. – 10.08.2024**

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung. Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere gleichwertige geschenkt! Zu jedem Getränk muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Gutschein gilt für Gerichte bis 20 € und nicht außer Haus.

**GÜLTIG IM RESTAURANT ECKSTEIN |**  
**OBERE KÖNIGSSTRASSE 4 | 34117 KASSEL**

**Auto kaputt?**  
**Unfallschaden?**  
**Pohl aus Felsberg kauft Ihr Auto an!**

Schreiben Sie uns per  
**WhatsApp 01516 2643906**  
oder rufen Sie uns unter **05662 3130 an**.

- Kostenlose Abholung von Altfahrzeugen, Ersatzteilverkauf
- Motorinstandsetzung/-überholung

**Felsberger Autorecycling**  
**A. u. M. Pohl**

**www.motorenmeister.de**

**Fischer**  
Tel. 05664 930513

MEHR MARKEN  
AUTOHAUS & WERKSTATT

- Kfz-Werkstatt für Unfall-Instandsetzung
- Reparaturen
- Karosserie-Instandsetzung
- eigene Auto-Lackiererei
- Reifenservice

TÜV:  
Mo. + Do. 08.00–09.30 Uhr ohne Termin  
Fr. ab 14.00 Uhr mit Termin

Industriestraße 5 • 36211 Alheim-Heinebach  
**www.subarufischer.de**

**BALKAN RESTAURANT**  
Waldstraße 6 • 34212 Melsungen

**Psudnik-Teller**  
Cordon bleu, Kammsteak, gefülltes Hacksteak, Speck

Angebot im August  
**14,90 €**

Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag, Di.–Sa. 17.00–21.00 Uhr,  
So. 11.30–14.00 u. 17.00–21.00 Uhr

**www.balkanrestaurant.com**

**gunther**  
ENERGIE

**Heizöle**  
Super-Heizöl

**HolzPellets**  
Lose & Sackware

Rufen Sie uns an!  
**(0 56 82) 7 38 76 79**  
**34582 Borken**

**www.guenther-energie.de**

sonntags ab 20.30 Uhr geschlossen

**Knüllhorn Tann-Eck**

34593 Knüllwald-Schellbach  
Tel. 05681 9921-0 • Fax 9921-97

Ihr Ausflugsziel im schönen Knüll  
**Ferienzeit Schnitzelzeit**

Internationale  
Schnitzelkarte  
in 24 leckeren  
Variationen!

Am Wochenende bitten wir um Reservierung!

**E-Tankstelle am Hotel**  
**www.hoteltanneck.de**

**SALE %**

Nur für kurze Zeit:  
**Möbel und Küchen stark reduziert**

**Bis zu 55 % sparen bei Sofas, Sesseln, Küchen, Tischgruppen, Betten, Schränken und mehr...**

**HÄMEL**  
ENDLICH ZUHAUSE

Eine Auswahl der Angebote online entdecken: 

Einrichtungshaus Hämel GmbH • Homberger Str. 43 • 34621 Frielendorf • Telefon: 05684 99940  
info@haemel.de • www.haemel.de • Montag bis Freitag: 9.30-18.30 Uhr • Samstag: 9.30-16.00 Uhr

# Sie kämpft gegen Verschwendung

Melsungerin ist Botschafterin bei Foodsharing und rettet Lebensmittel

**Melsungen** – Mehr als zwei Tonnen Lebensmittel hat Evamarie Banschbach seit 2019 vor der Mülltonne bewahrt. Die Melsungerin ist Botschafterin bei Foodsharing, einer Organisation, die sich für die Rettung von Nahrung und gegen die Verschwendung von Ressourcen einsetzt.

Elf Millionen Tonnen Lebensmittel werden in Deutschland jährlich entsorgt. Das geht aus einer Statistik des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft hervor. Das bekommt auch Banschbach regelmäßig mit, wenn sie bei Supermärkten, Bäckereien und Wochenmärkten auf legale Weise Obst, Gemüse, Joghurt, Fleisch oder Getreideprodukte abholt, die eigentlich im Müll landen würden. „Ich sehe dabei, wie viel weggeschmissen wird. Gelegentlich hole ich drei oder vier große Tüten mit Essen ab, das sonst im Müll landen würde“, sagt die 26-Jährige. Ein Großteil dieser Lebensmittel sei noch unbedenklich verzehrbar, trotz Über-

schreitung des Mindesthaltbarkeitsdatums.

Essen vor dem Wegwerfen zu retten, fand sie schon immer gut. Zur Leidenschaft entwickelte sich dieses Anliegen 2019, als die Melsungerin Umweltingenieurwesen in Braunschweig studierte. Da habe es auf dem Campus einen Lebensmittelverteiler gegeben – einen Schrank mit Essen, das gerettet wurde. „Da konnte sich jeder dran bedienen. Mich hat das überzeugt“, sagt Banschbach. Über dieses Angebot – der Verteiler gehörte Foodsharing – sei sie auf die Organisation aufmerksam geworden. Sie wurde Essenretterin und holt seitdem regelmäßig Lebensmittel ab, die ihre besten Tage hinter sich haben.

Bei ihrer ersten Abholung, damals noch auf Probe, ergab sich eine Geschichte, über die sie heute noch lacht: „Ich habe das Essen entgegenommen und plötzlich bemerkte ich, dass es eine riesige Menge an Spargel war“, sagt die 26-Jährige, die kurzerhand

kreativ wurde.

Mit ihrer Familie, von der sie einige Tage später Besuch in Braunschweig bekam, veranstaltete sie ein großes Spargelessen. „Irgendwie musste ich es verwerten, also gab es Ofenspargel, Spargelcremesuppe und viele weitere Variationen“, sagt sie und lacht.

Kurze Zeit später legte sie sich eine Tiefkühltruhe zu, um das Essen langfristig besser nutzen zu können. Oft jedoch verteilt sie das Essen, was sie nicht verarbeiten kann an Nachbarn, Freunde oder Familie.

## Mit der Zeit ging es für sie nach oben

Inzwischen hat sie sich „hochgearbeitet“ und vertritt den Bezirk Melsungen-Felsberg als Botschafterin von Foodsharing. Neben ihren Aufgaben als Essenretterin sorgt sie dafür, die Organisation in der Region bekannter zu machen und neue Essenretter einzuarbeiten. Zur Bekanntmachung gehöre auch, sich für

den Aufbau eines Lebensmittelverteilers in Melsungen einzusetzen. „Leider gibt es das hier noch nicht.“

Herausfordernd an ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit sei es, neue Betriebe zu gewinnen, die ihre Lebensmittel abgeben. So müsse man sich immer an die Dachzentrale eines Supermarktes wenden, was bürokratischen Aufwand bedeute. Am Ende ist es aber für sie lohnenswert: „Ich mache das unheimlich gerne, habe Spaß daran, Essen zu retten und hoffe, dass die Bewegung weiter wächst“, sagt Banschbach.

**Interessierte**, die ebenfalls Essen retten wollen, können sich melden unter: [melsungen.felsberg@foodsharing.network](mailto:melsungen.felsberg@foodsharing.network) oder auf [foodsharing.de](http://foodsharing.de)

► **Evamarie Banschbach** zeigt Obst und Gemüse, das sie gerettet hat. Es wäre sonst in der Mülltonne gelandet.

FOTO: DENNIS PRITSCH



**www.rb-becker.de**

**becker** ab Mo., den 05.08.2024

**Autan** z.B.: Zeckenschutz, Multi-Insect-, Tropical-, Botanicals Spray oder Akut-Gel. 100ml, 100ml. 5,99 €

**true by tetesept Damen Duschgel** versch. Sorten. 200ml. 1,49 €

**AXE Herren Duschgel 3in1** Dark Temptation oder Black. 400ml. 2,99 €

**Stand-Ventilator** Ø 40 cm, weiß, Höhenverstellbar, 40 Watt. 15,00 €

**Tisch Ventilator** Ø 30 cm, weiß, 35 Watt. 9,99 €

**Essigreiner** gegen Kalk & Schmutz, Lemon fresh. 5L. 2,99 €

**Sommer Scheibenreiniger** für die Scheibenwaschanlage. 5L. 1,49 €

**Stangenspargel im Glas** geschält, ATG=320g, 530g Glas. 0,89 €

**Geriebener Käse** 150g. 0,79 €

**Starbucks Coffee mix** versch. Sorten, 220ml. 0,79 €

**Kräuter Frischkäse** 300g. 1,29 €

**Grillparty Mango Curry** Sauce, 300ml. 0,59 €

**Nudelpesto Basilikum** 190g. 0,69 €

**Twix** Selted Caramel, 5x40g=230g. 1,29 €

**Klassisch** 10x50g=500g. 2,49 €

**Minis**, 275g. 1,59 €

**WIZ/Kleinalmerode** Industriestr. 1, 05542 / 93 39 60

**Kassel** Hegelsbergstr. 21, 0561 / 49 172 551

**Gudensberg** Kasseler Str. 78, 05603 / 91 86 54

**RB-Rolf Becker GmbH Zentrale** Industriestr. 1 - 37217 Witzhausen/Kleinalmerode

Einige Artikel können aufgrund begrenzter Vorratmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung.

**ÖFFNUNGSZEITEN:** Mo.-Mi. 9.00-18.00 Uhr, Do.-Fr. 9.00-19.00 Uhr, Sa. 9.00-14.00 Uhr



Sie alle sind die Gesichter des Awo-Ortsvereins Borken: von links Gudrun Glaser, Angelika Schwarz, Reinhold Kuchler, Heinz Kann (Ehrung für 40 Jahre), Ute Talic, Heidrun Nitzsche, Ilona Schrupf und Uwe Hempel.

FOTO: AWO BORKEN

## Der Mensch steht bei ihnen immer im Mittelpunkt

Jahreshauptversammlung des Awo-Ortsvereins Borken mit Ehrungen für verdiente Mitglieder

**Borken** – Die Mitglieder des Awo-Ortsvereins Borken kamen kürzlich bei der Marinekameradschaft am Singliser See zur Jahreshauptversammlung mit Sommerfest zusammen. Zu Gast waren neben der Kreis- und Ortsvorsitzenden Ute Talic auch Reinhold Kuchler aus Schwalmstadt, stellvertretender Vorsitzender der Awo-Schwalm-Eder.

Ute Talic berichtete von den vielen Aufgaben und Angeboten wie der Borkener Schöpfkelle, der Anlaufstelle für gutes Essen, der Hausaufgabenbetreuung sowie der für alle Borkener offenen monatlichen Spiel- und Schnuddelrunde im Alten Amtsgericht. Diese sind regelmäßige Angebote des Ortsvereins. Zudem buk der Ortsverein am Tag der Barrierefreiheit auf dem Wochenmarkt in Borken Waffeln und verteilte Informationen, war auch beim Tag der Vielfalt aktiv und betreute den Stand des Awo-Bezirks Nordhessen auf dem Hessentag in Fritzlär.

Das Engagement kommt bei den Borkenern offensichtlich gut an: Talic berichtete, dass in den vergangenen Tagen mehrere Neumitglieder dem Ortsverein Borken beigetreten sind.

Auf der Tagesordnung standen auch Ehrungen: Für 45 Jahre Mitgliedschaft wurden Heinz Meier, Anita Sattler und Willi Zackl geehrt, für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Beate Duschek und Heinz Kann ausgezeichnet. In ihrem Ausblick berichtete Ute Talic von einer geplanten Tagesfahrt mit anderen Sozialverbänden und davon, dass in der kalten Jahreszeit ein Grünkohlessen geplant ist. Außerdem findet voraussichtlich im Dezember gemeinsam mit der Adventsfeier eine weitere Mitgliederversammlung statt, bei der dann der neue Vorstand der Awo-Arbeiterwohlfahrt Borken gewählt werden soll. Ebenso werden die Kandidaten für den Kreisvorstand nominiert und die Delegierten für die Kreiskonferenz gewählt, heißt es in der Mitteilung des Awo-Ortsvereins Borken.

bei den Borkenern offensichtlich gut an: Talic berichtete, dass in den vergangenen Tagen mehrere Neumitglieder dem Ortsverein Borken beigetreten sind.

Auf der Tagesordnung standen auch Ehrungen: Für 45 Jahre Mitgliedschaft wurden Heinz Meier, Anita Sattler und Willi Zackl geehrt, für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Beate Duschek und Heinz Kann ausgezeichnet. In ihrem Ausblick berichtete Ute Talic von einer geplanten Tagesfahrt mit anderen Sozialverbänden und davon, dass in der kalten Jahreszeit ein Grünkohlessen geplant ist. Außerdem findet voraussichtlich im Dezember gemeinsam mit der Adventsfeier eine weitere Mitgliederversammlung statt, bei der dann der neue Vorstand der Awo-Arbeiterwohlfahrt Borken gewählt werden soll. Ebenso werden die Kandidaten für den Kreisvorstand nominiert und die Delegierten für die Kreiskonferenz gewählt, heißt es in der Mitteilung des Awo-Ortsvereins Borken.

**Kontakt:** Ute Talic, [talic-ute@t-online.de](mailto:talic-ute@t-online.de) oder Tel. 05682/730207



[nh-wochenzeitungen.de](http://nh-wochenzeitungen.de)  
IMPRESSUM

**Herausgeber:** NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

**Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:** Frank Schmid

**Leitung Geschäftskunden:** Miriam Donner (V.i.S.d.P.)

**Anzeigenverkauf:** Tel.: 0 56 61 / 70 57 27

**E-Mail:** [anzeigen@nh-wochenzeitungen.de](mailto:anzeigen@nh-wochenzeitungen.de)

**Layout und Gestaltung:** DIGITALE KREATIV AGENTUR

Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

**Druck:** Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

**Zustellung:** VTS Süd GmbH

Geschäftsadresse: Brückenstraße 6, 34212 Melsungen

Postanschrift: Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, Tel.: 05 61 / 203-23 23

**E-Mail:** [vertriebsleitung@hna.de](mailto:vertriebsleitung@hna.de)

**Anzeigenpreisliste:** Nr. 3a vom 1.3.2024

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an [vertriebsleitung@hna.de](mailto:vertriebsleitung@hna.de), damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

# Gemeinsam fit in der Region

Sportvereine und Einrichtungen profitieren von Förderung durch VR Partnerbank

**Gudensberg** – Regelmäßige körperliche Aktivität und Fitness bringen viele Vorteile mit sich, die durch zahlreiche wissenschaftliche Studien belegt sind.

Ganz gleich, in welchem Alter, es gibt immer gute Gründe, sich fit zu halten und in Bewegung zu bleiben. Aus diesem Grund hat die VR Partnerbank beschlossen, Vereine und gemeinnützige Einrichtungen dabei zu unterstützen, ihre Mitglieder fit zu halten.

Unter dem Motto „Fit in der Region“ hatten Vereine im Mai die Möglichkeit, sich für eine Förderung von bis zu 1000 Euro für die Anschaffung von Sport- oder Spielgeräten für den Innen- oder Außenbereich zu bewerben. Vereine mit einem Vereinskonto bei der VR Bank wurden per Mail über diese Aktion informiert, und zusätzlich wurde die Aktion auf der Homepage sowie in den sozialen Medien beworben.

### Angebot für alle Altersklassen

Das Angebot richtete sich an alle Altersklassen, und so wurden insgesamt 30 Bewerbungen mit Anschaffungskosten in Höhe von



**Sie setzen sich für Fitness ein:** Karola Möller, Doris Fochler, Ann-Kathrin Pippert, Gerlinde Minkel, Theresa Minkel, Carmen Pippert (alle TSV Dissen) und Kai Mardorf (VR Partnerbank).

FOTO: VR PARTNERBANK EG/CHATTENGAU-SCHWALM-EDER

47.378 Euro eingereicht. Die Bewerbungen reichten von der Anschaffung von Jugendfußballtoren und Materialien für den Schwimmunterricht an einer Grundschule bis hin zu Rollmatten für Gymnastik und Freizeitsport für Senioren. Da der Spendenbetrag pro Verein auf 1000 Euro

begrenzt war, wurden insgesamt 25 150 Euro als Zuschuss für die geplanten Anschaffungen ausgezahlt. **Die Spendenempfänger waren:** FSV Rengshausen 1920, KiTA Schatzkiste Wabern, AWO Kreisverband Schwalm Eder, Kita Altstadt, Förderverein Kita Sonnenschein, Freunde

und Förderer der Haupt- und Realschule mit Förderstufe Fritzlar, Älterer Turn- & Sportverein 1896 Lohne, Förderverein Grundschule Niedenstein, Förderverein Schule an den Türmen, SC Schwarz-Weiß 1920 Zennern, Turn- und Sport TSV 08 Dissen, Petrus-Gemeinde der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche, Hoffnung für Dich, Förderverein der Grundschule Gudensberg, FTSV Harle 1919, Förderverein der Bilsteinschule Besse, Förderverein der SaR, För-

derverein der Stellberg- schule Homberg, Freundes- und Förderkreis der Berlin-Tiergarten-Schule Remsfeld, Kinderverein Röhrenfurth, SV Malsfeld 1912, Melsunger Turnge- meinde 1861, Förderverein der Grundschule am Kirschberg, Schulmann- schaft SaMS, TSV Eintracht 1919 Brunslar, TSV Wol- fershausen, TSV Elbenberg 05, TSV Röhrenfurth 04, DLRG OV Guxhagen-Mel- sungen, Schützengilde Mel- sungen, SG 09 Kirchhof.

**TEAM 4**  
Umzüge zum Festpreis, Haushalts- auflösungen, Seniorenzüge  
☎ 05 61-89 99 90

**AWO** Essen auf Rädern

**Täglich heiß geliefert!\***  
\*im Liefergebiet  
**Jetzt bestellen!**  
☎ 0800 3403440



Eine Biene ist im Anflug auf eine blühende Sonnenblume auf einem Feld. FOTO: PATRICK PLEU/DPA

## Verstärkung für Bienenschutz

Neue Sachverständige unterstützen Imker im Landkreis

**Schwalm-Eder** – Ab sofort sind im Schwalm-Eder-Kreis fünf Bienensachverständige tätig. Andreas Plaicher aus Wilingshausen und Leonard Schirk aus Frielendorf wurden Ende Juni 2024 in einer Feierstunde von Amtstierärztin Anna-Lena Schmidt zu Bienensachverständigen ernannt.

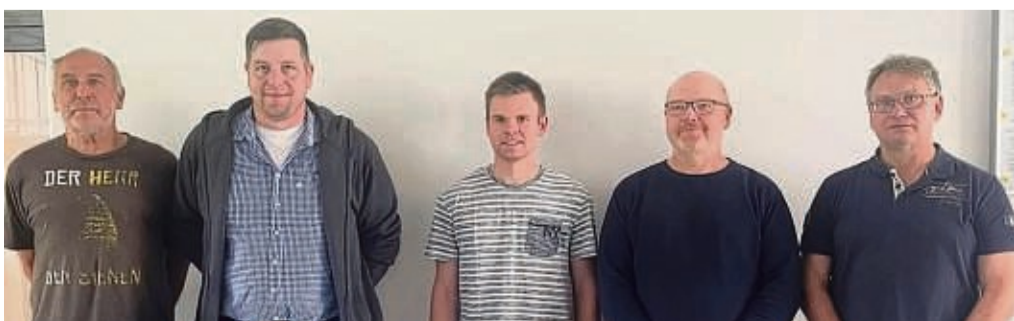
Die Bienenschutzbeauftragten arbeiten eng mit dem Veterinäramt zusammen und unterstützen die Imker im Kreisgebiet. Neben Plaicher und Schirk gehören auch Thomas Lohr aus Wabern, Manfred Meyer aus Borken und Jörg Seligmann aus Gilsberg zum Team der Bienensachverständigen. Ihre Aufgaben umfassen

die Feststellung und Bekämpfung von Bienenseuchen, insbesondere bei meldepflichtigen Bienenkrankheiten wie der Amerikanischen Faulbrut. Die Sachverständigen überwachen und führen Seuchenbekämpfungs- und Desinfektionsmaßnahmen durch, nehmen Proben an Bienenbeständen und beraten Imker in Fragen der Seuchenprophylaxe und Bestandshygiene. Für diese verantwortungsvolle Tätigkeit ist eine umfangreiche Ausbildung am Bieneninstitut Kirchhain des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH) erforderlich, gefolgt von regelmäßigen Fortbildungen. Nach ihrer Ausbildung übernehmen die Bienensach-

verständigen auf Anweisung der Amtstierärzte zahlreiche Aufgaben. Dazu gehören die Überwachung und Durchführung von Maßnahmen zur Seuchenbekämpfung und Desinfektion, Untersuchungen und Probenentnahmen bei Bienenbeständen sowie die Einschätzung von Seuchenschäden. Zudem beraten sie Imker zur Vorbeugung von Seuchen und zur Pflege ihrer Bienenbestände. red

Die Kontaktdaten der Bienensachverständigen: Veterinäramt des Schwalm-Eder-Kreises unter

0 56 81/7 75 53 08 oder per E-Mail an veterinaeramt@schwalm-eder-kreis.de erhältlich.



**Die Bienensachverständigen für den Schwalm-Eder-Kreis:** (von links) Manfred Meyer, Andreas Plaicher, Leonard Schirk, Jörg Seligmann und Thomas Lohr. FOTO: KREISVERWALTUNG SCHWALM-EDER

**HALLMANN**

*Vielfalt fürs Leben!*

**-50%**

**Auf das GESAMTE Glas- sortiment\***

\*Gültig bis zum 31.8.24 beim Kauf von Meisterglas® Brillengläsern und Sonnengläsern. Sie erhalten 1 Brillenglas der Marke Meisterglas® kostenlos beim Kauf eines Glaspaars. So sparen Sie 50 % auf den UVP des Herstellers. Nur für Neuaufträge. Kann nicht mit anderen Aktionen, Komplettbrillenangeboten und Gutscheinen kombiniert werden. Keine Barauszahlung möglich. Wir behalten uns eine Verlängerung der Aktion vor. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

Kassel, Oberwehrener Str. 72 • Melsungen, Brückenstr. 22 • Bad Hersfeld, Klausstr. 4  
☎ Gratis Tel: 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

# Sinnliches Spektakel in Gilsa

Das Henriette-Renié-Trio begeisterte in der Patronatskirche

**Gilsa** – Wenn ein kleiner Ort mit rund 370 Einwohnern ein Großereignis erwartet, dann kann man sich schon mal richtig ins Zeug legen. Der Kultursommer Nordhessen machte am Freitagabend mit dem Henriette-Renié-Trio Station in der Patronatskirche in Gilsa. Und dies wurde vorab mit einem Auftritt des Shanty-Chores, Bratwurst und kühlen Getränken gebührend gefeiert.

Im Anschluss drängten sich 140 erwartungsvoll gestimmte Besucher in den kleinen Kirchenraum. Im Gegensatz zu dem urbanen Dünkel, der etablierten Konzertpalästen anhaftet, dominierte dort familiäre Gemütlichkeit.

Vielleicht, und dies ist nicht despektierlich gemeint, war das musikalische Angebot etwas überdimensioniert für dieses idyllische Fleckchen Erde. Denn in einem so kleinen Raum stört jedes Geräusch, das nicht von den Musikern ausgeht, noch einmal mehr als in großen Sälen. Erst recht bei einer musikalischen Delikatesse, die man in dieser Form und Qualität nur sehr selten geboten bekommt.

Es war der Brillanz der Musiker geschuldet, dass den begeistertsten Zuhörern das Konzert als ein sinnliches Spektakel in Erinnerung bleiben wird. Denn



Spielte in der Patronatskirche in Gilsa: Das Henriette-Renié-Trio.

mit Ingolf Turban (Violine), Antonia Schreiber (Harfe) und Wen-Sinn Yang (Violoncello) faszinierten hochdekorierte und mit einem be rauschenden Spielgefühl ausgestattete Instrumentalisten das Publikum.

In den Kompositionen von Jaques Ibert (1890-1962), Camille Saint-Saens (1835-1921) und Henriette Renié (1875-1956) spiegelt sich Tradition und Moderne in einem kammermusikalischen Klangraum, der von zarter Romantik bis energischem Impressionismus stetig mit wohlklingender Wärme verückt.

Da schimmert die barocke Leichtigkeit eines Antonio Vivaldi durch die Arrangements, verbindet sich mit der virtuosierten Freude eines Franz Liszt, um in den Sehnsuchtsfantasien eines Claude Debussy ihre Erfüllung zu finden.

Kompliziert, hoch anspruchsvoll und nach einer perfekten Allianz verlangend brachte das Trio die selten gespielten Musikwerke meisterhaft zu Gehör. Herausragend dabei, weil nicht oft im Fokus stehend, das bis an die Machbarkeit des Möglichen gehende Harfenspiel von Antonia Schreiber. Sympathisch war auch die fast elegische der Atmosphäre angepasste Moderation. Am Ende gab es frenetischen Applaus.

zak

**Die Dachdecker-Innung Kassel feierte ihre neuen Gesellen:** Lobende Wort gab es für die neuen Gesellen von Obermeister Joachim Schaumlöffel und dem Prüfungsvorsitzenden Heiko Kranz sowie von Kreishandwerksmeister Frank Michel und Geschäftsführer Norbert Hain. FOTO: KREISHANDWERKERSCHAFT SCHWALM-EDER



## Sie bereichern das Handwerk

Freisprechungsfeier für Dachdecker-Gesellen

**Schwalm-Eder** – Mit guten Ergebnissen endeten die Gesellenprüfungen der Dachdecker-Innung Kassel. Der Kenntnisstand und die praktischen Fähigkeiten der neuen Gesellen haben überzeugt, erklärte der Gesellenprüfungsausschussvorsitzende Heiko Kranz (Seigertshausen) auf der Freisprechungsfeier in Kassel.

Die beste Gesellenprüfung legte Linda Meth aus Wesertal ab (Ausbildungsbetrieb: Hans Schreiber Dachdeckerei und Zimmerei, Bad Karlshafen). Den zweiten Platz belegte Valentin Bremer aus Kassel (Ausbildungsbetrieb: Jörg's Dachdecker GmbH, Kassel). Den dritten Platz belegte Rahim Albo Hussein, Edermünde (Hartmann-Dacheinde-

ckungen GmbH, Niestetal).

Lobende Worte gab es für alle neuen Gesellen von Obermeister Joachim Schaumlöffel (Obervorschütz). Er zeigte sich erfreut über guten Leistungen und gratulierte den Junggesellen zur bestandenen Prüfung. „Einsatz lohnt sich und schafft persönliche Perspektiven, das zeigt die bestandene Gesellenprüfung sehr deutlich“, sagte Schaumlöffel. Besonders erfreut war er darüber, dass wieder weibliche Auszubildende zu den Besten ihres Faches gehören.

Mit Blick auf die Zukunft regte er an, die Weiterbildungsmöglichkeiten des Dachdeckerhandwerks zu nutzen. „Wer was kann, der wird gesucht. Der nächste Meisterkurs beginnt im

Herbst“, brachte es Schaumlöffel auf den Punkt. Einen Dank richtete er an die vielen Ausbildungsbetriebe, die Berufsschule und an die Ausbildungsleiterin Marion Schaa-ke für ihr Engagement. Den Mitgliedern des Gesellenprüfungsausschusses dankte er

für ihre ehrenamtliche Tätigkeit. Kreishandwerksmeister Frank Michel und Norbert Hain, Geschäftsführer des Landesinnungsverbandes, hoben die Bedeutung der qualitativ hochwertigen Ausbildung im Handwerk hervor. red

### Die neuen Gesellen aus dem Kreis

Max Klotzsche, Homberg (Ausbildungsbetrieb: Ulrich Vonholdt, Dachdeckermeisterbetrieb, Frielendorf); Til Weidemann, Wabern (Heinrich Horstmann & Sohn GmbH, Wabern); Jürgen Ganzel, Neukirchen (Bedachung Mantz GmbH, Neukirchen); Phil Luca Eitel, Bad Zwesten (Frank Becker GmbH, Bad Zwesten); Tim-Alexander Steinbach, Spangenberg (Heupel Dach GmbH, Spangenberg); Moritz Büttner, Niedenstein (Frank Becker GmbH, Bad Zwesten); Rahim Albo Hussein, Edermünde (Hartmann-Dacheindeckungen GmbH, Niestetal). red

**Flohmarkt  
Metro  
04.08.**

*Bad Wildungen*  
NATÜRLICH GUT

# Lichterfest

KURPARK BAD WILDUNGEN

**10. AUGUST 2024**

**18.30 – 0.00 UHR**

Eine funkelnde, rockig-poppige Sternennacht mit spektakulärem Musikfeuerwerk in Europas größtem Kurpark

Tickets im Vorverkauf für 10 Euro in unseren Touristinformationen in Bad Wildungen und Reinhardshausen. Kinder bis 14 Jahre frei.  
Veranstalter: Staatsbad Bad Wildungen GmbH

# Auf der Wiese spukt es

Theater 3 Hasen oben spielte naturgerecht im Regen

**Homburg** – Trotz einsetzenden Regens führten die Schauspieler des Theaters 3 Hasen oben ihr Stück „Riesen auf der Wiesen“ auf der Freilichtbühne bei Mörshausen auf. „Wenn die Eröffnungsfeier für Olympia im Regen stattfindet und selbst der Chor nass wird, dann können wir das erst recht“, sagte Silvia Pahl. Und was gehört zu Nordhessen? Ein ordentlicher Sommer-Landregen.

Die Zuschauer machten es sich auf Decken und Stühlen bequem, ausgestattet mit Sonnenhut und Regenschirm. Zuvor stimmten sie sich beim etwas beschwerlichen Spaziergang vom Krankenhaus zur Wiesentribüne ein und kamen so schon mit einer guten Prise Natur an. In der ungewöhnlichen Kulisse spielten Konrad, Madleen und Fentje ein Picknick auf der Wiese. Sie breiteten ihre Decke aus, setzten sich, wechselten die Perspektiven, saßen Rücken an Rücken, probten Strandlagen und spielten auf dem Minipiano. Ein lustiger Ausflug begann.

Dann die Überraschung: Plötzlich hörten sie Stimmen aus der Wiese. Ein Tuscheln aus dem Grün wurde immer lauter. Die drei legten ihre Ohren auf den Boden und horchten. Was war da los? Ging da eine Party ab? Legte ein DJ auf? Mit ihren Fragen tauchten sie immer tiefer in die Wiese ein. Insekten und Pflanzen schienen ein Eigenleben zu bekommen. Sie versuchten, mit ihnen zu kom-



**Außergewöhnlicher Spielort mitten in der Natur:** Das Theater 3 Hasen oben präsentierte ein Picknick im Gras mit überraschendem Ausgang.

FOTO: CHRISTINE THIERY

munizieren. Und weil das nicht sofort gelang, probierten sie eine spezielle Sprache.

Das Treiben auf der Wiese wurde immer skurriler. Sie sprachen Pflanzen einzeln an, riefen ihre Namen: Frauenmantel, Herbstzeitlose, Gänseblümchen. Bis Madleen in die Wiese stürmte, sich hineinwarf, selbst ein Teil davon wurde und in einem Fiebertraumel zurückkam. Konrad hingegen versetzte sich so in die Fauna hinein, dass er quasi zu einer Pflanze wurde,

die immer nur wachsen wollte. Im Hintergrund wuchsen riesige Figuren aus dem Gras

und reckten sich gen Himmel. „Sie haben Angst vor dem Balkenmäher“, fand er

heraus. Das Rätsel des Tumults war gelöst.

Inzwischen waren die Dar-

steller bis auf die Haut nass, aber das tat dem Stück keinen Abbruch. Im Gegenteil, authentischer konnte es nicht sein. Die Botschaft: Die Natur wahrnehmen, sie verstehen und mit ihr leben, aber auch das Miteinander von Mensch und Natur sehen, sagte Silvia Pahl. Und die Riesen symbolisieren: Natürlich muss eine Wiese auch gemäht werden. „Das ist doch deren Sinn und Zweck“, sagte Pahl.

Zum Abschluss hatten die Zuschauer und Unterstützer von 3 Hasen oben zur Premiere Kuchen gebacken, verziert mit Wiesenblumen. zty

Tickets: Weitere Aufführungen des Theaterstücks „Riesen auf Wiesen“ finden am Samstag, 3. August, 17 Uhr und am Sonntag, 4. August, 17 Uhr statt. Kosten: Erwachsene ab 10 Euro, Kinder ab 5 Euro. Vorbestellungen per E-Mail an dreihasen-oben@aol.com und weitere Infos unter 3hasen-oben.de. Spielort: Wiese am Ende der Mörshäuser Straße in Homburg. Für Sitzgelegenheiten ist gesorgt. Parken am ehemaligen Krankenhaus.



**Die Mannschaft der C-Jugend** zusammen mit den Trainern, der Jugendleitung und den beiden Bürgermeistern Philipp Rottwilm und Heiko Manz.

FOTO: GEMEINDE NEUENTAL

## Spende für Jugendspielgemeinschaft

**Neuental/Jesberg** – Große Freude bei der Jugendspielgemeinschaft (JSG) Neuental/Jesberg/Bad Zwesten/Urfftal: Die Gemeinden Neuental und Jesberg sowie der Förderverein der SG Neuental-Jesberg haben eine großzügige Spende von insgesamt 6000 Euro bereitgestellt.

Diese Unterstützung ermöglicht es, allen 150 Jugendspielern einen brandneuen Satz Trainingsanzüge zu beschaffen. Die feierliche Übergabe fand während des 100-jährigen Vereinsbestehens des TSV Waltersbrück statt und wurde besonders gefeiert – passend zum Saisonabschluss der C-Jugend, die in dieser Saison die Kreisliga-Meisterschaft errungen hat. Die Gemeinden Neuental und Jesberg trugen jeweils 2500 Euro bei, während der Förderverein SG Neuental-Jesberg zusätzlich

1000 Euro spendete. Die neuen Trainingsanzüge seien ein bedeutender Beitrag zur Förderung der Jugendspieler und stärken das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Mannschaften.

„Wir sind sehr dankbar für diese Unterstützung“, sagten Jugendleiter Lars Kessler und Jürgen Böth. Bürgermeister Heiko Manz und Dr. Philipp Rottwilm hoben hervor, wie wichtig es sei, in die Jugend zu investieren und die Teams zu fördern. Wolfgang Priester, 1. Vorsitzender des Fördervereins, ergänzte: „Unsere neuen Trainingsanzüge sind ein weiterer Schritt, um den Teamgeist zu stärken und die Freude am Sport zu fördern.“

Die JSG Neuental/Jesberg/Bad Zwesten/Urfftal bedankt sich bei den Spendern und freut sich auf künftige Erfolge. red



**ASKLEPIOS**  
KLINIKEN SCHWALM-EDER

informiert

## Kenntnis trifft auf Leidenschaft

Dr. Matthias Zwinger ist neuer Chefarzt für Interdisziplinäre Intensivmedizin und Intermediate Care an der Asklepios Klinik Schwalmstadt

Zwischen blinkenden Monitoren und summenden Maschinen behalten die Ärzte und Pfleger der Intensivstation der Asklepios Klinik in Schwalmstadt den Überblick, um mit Ruhe, Fürsorge und viel Empathie die Patienten zu versorgen und Angehörige zu beruhigen. Damit das funktioniert, sind ein erfahrenes Team, ein gutes Miteinander und umfangreiche Fachkenntnisse erforderlich. Das weiß auch Dr. Matthias Zwinger, der seit August neuer Chefarzt für Interdisziplinäre Intensivmedizin und Intermediate Care ist. Er kennt die Strukturen und Abläufe wie kein anderer, da er zuvor bereits als Leitender Oberarzt der Intensivmedizin in Schwalmstadt tätig war. Ihm zur Seite steht weiterhin Dr. med. Andreas Hettel, Chefarzt der Anästhesie und operativen Intensivmedizin.

„Die Krankheitsbilder unserer Patienten sind verschieden. Es handelt sich meist um lebensbedrohliche Erkrankungen, etwa nach einem Herz-Kreislaufstillstand, einer Sepsis, bei Versagen der Atmung, sehr starken Blutungen oder auch nach schweren Operationen. Wir übernehmen die Diagnostik und erstellen Therapiepläne, die meist maschinelle und apparative Medizin, wie Beatmungsmaschinen und Dialysegeräte, sowie invasives Monitoring beinhalten. Häufig sind es auch medikamentöse Behandlungen“, erklärt Dr. Zwinger.

Wie in allen anderen Bereichen eines Krankenhauses, müssen er und sein Team sehr präzise arbeiten und oftmals schnelle Entscheidungen treffen. „Der Gesundheitszustand unserer Patienten ist in der Regel kritisch und

kann sich jederzeit verschlechtern. Wir arbeiten interdisziplinär, also fachübergreifend mit unterschiedlichen Experten. Somit sind wir auf alles vorbereitet und können schnell reagieren. Unser Pflegeteam ist ebenfalls sehr spezialisiert und damit hoch qualifiziert für diese besondere Arbeit. Ohne diese Kollegen wäre eine gute Versorgung unserer Intensivpatienten gar nicht möglich“, erklärt der Chefarzt.

Für ihn ist die Arbeit auf der Intensivstation nicht nur ein Job wie jeder andere. Nach seinem Abitur an der Melanchthon-Schule Steinatal absolvierte er seinen Zivildienst im Rettungsdienst, der seine Leidenschaft für die Medizin entfachte. „Nach meiner anschließenden Ausbildung zum Rettungsassistenten habe ich dann mein Studium der Humanmedizin in Marburg aufgenommen. Zum einen konnte ich so mein Interesse an der medizinischen Wissenschaft vertiefen. Außerdem mag ich den Umgang mit Menschen und den Austausch mit anderen Kollegen und Fachdisziplinen. All diese Punkte kann ich im Arztberuf hervorragend vereinigen“, erklärt der gebürtige Schwalmstädter. Seinen Ausgleich zum fordernden Arbeitsalltag findet der 43-Jährige in seiner Familie. Der zweifache Vater genießt gemeinsame Fahrradtouren, Reisen oder Besuche von Spielen der Handballmannschaft MT Melsungen.

Nebenbei findet er außerdem immer Zeit, um sich weiterzubilden und seine medizinischen Fertigkeiten zu vertiefen. Nach erfolgreichem Ende seines Studiums führte ihn der Weg zur Klinik in Schwalmstadt, wo er sechs Jah-



**Hat seine Berufung in der Intensivmedizin gefunden:** Dr. Matthias Zwinger, Chefarzt für Interdisziplinäre Intensivmedizin und Intermediate Care an der Asklepios Klinik in Schwalmstadt.

Foto: Asklepios Kliniken Schwalm-Eder

re später seine Facharztprüfung für Innere Medizin absolvierte. Danach wechselte er ans Uniklinikum Marburg, um sich dort zum Intensivmediziner ausbilden zu lassen. 2020 kam er zurück nach Schwalmstadt. „Ich habe seit 2013 regelmäßig auf der Intensivstation in Schwalmstadt gearbeitet und gemerkt, wie sehr mir der Bereich Intensiv- und Notfallmedizin liegt. Aus diesem Grund war ich von 2013 bis 2022 auch regelmäßig als Notarzt im Schwalm-Eder-Kreis tätig, von 2018 bis 2023 auch als Leitender Notarzt“, sagt Dr. Zwinger.

An seiner Tätigkeit auf der Intensivstation in Schwalmstadt schätze er vor allem das gute Miteinander und die gegenseitige

Wertschätzung, insbesondere zwischen den Kollegen der Pflege und den Ärzten der anderen Fachdisziplinen. Daran möchte er nun in seiner neuen Position anknüpfen. „Wichtig für mich als Chefarzt dieser Abteilung ist es, dass ich mit meinen Kollegen eine optimale Versorgung unserer Patienten bieten kann. Voraussetzung dafür ist neben der guten Zusammenarbeit auf Augenhöhe sicherlich auch eine ständige Weiterentwicklung der hiesigen Intensivstation. Gerade auf dem Gebiet der Intensivmedizin schreitet die Forschung immens voran. Somit möchte ich die Intensivmedizin hier weiter ausbauen und für unsere Patienten da sein“, so der 43-Jährige.

# Unsere aktuelle Kollektion



Entdecken Sie unsere Angebote und lassen Sie sich immer wieder neu inspirieren.



**7,90 €**  
für Abonnenten

## HNA Filzshopper

Unser neuer modischer Filzshopper in anthrazit ist ideal für Einkäufe, Strand, Alltag, Büro und Freizeit. Kurzum: eine Multifunktions tasche. Sie kann als Schulter- und Tragetasche genutzt werden. Erhöhten Tragekomfort bieten die Nylon-Tragegurte in rot. Tragegrifflänge: ca. 25 cm. 100% strapazierfähiges Polyester-Filz. Maße: 42 cm x 39 cm. 9,90 € für Nichtabonnenten

**9,99 €**

## HNA Trinkflasche mit Zeitmarkierung

Diese praktische Flasche aus strapazierfähigem und BPA-freiem Tritan-Material ist der ideale Begleiter für Ihren Alltag. Mit motivierenden Zitaten und Zeitmarkierungen werden Sie nie vergessen, den ganzen Tag über hydriert und gut versorgt zu bleiben. Egal, ob Sie im Fitnessstudio, im Büro, in der Schule oder unterwegs sind, diese Flasche ist der perfekte Weg, um erfrischt und energiegeladener zu bleiben.



**6 €**

## HNA Mundart-Memo

Finden Sie die passenden Wortpaare, testen Sie Ihre Mundart-Kenntnisse und lernen Sie spielerisch neue Begriffe dazu. 30 Karten (15 Wortpaare), für 2-6 Spieler, Maße: 7,5 x 7,5 x 4,5 cm. 7,90 € für Nichtabonnenten



**5,90 €**  
für Abonnenten



## HNA Kindergartenfreunde-Buch

Freundeseiten sind die perfekte Lösung für das Problem der verlorenen Freundebücher! Statt eines Freundebuches werden einzelne Freundeseiten verteilt. Der Ordner mit den ausgefüllten Seiten bleibt dauerhaft bei dem Kind. An alles gedacht: Praktische Klarsichthüllen zur Weitergabe der einzelnen Seiten und Hinweiszettel mit Infos zur Rückgabe sind ebenso im umfangreichen Paket enthalten.

1 Ringordner A5  
116 Freunde- und Erzieherseiten  
Hinweiszettel  
5 Klarsichthüllen A5

**HNA**  
**Shop**

Erhältlich in allen HNA-Geschäftsstellen (solange der Vorrat reicht).

# Digitalisierung im Alter gestalten

Sieben Kommunen starten gemeinsames Projekt

**Willingshausen** – Die Gemeindevertretung der Gemeinde Willingshausen hat mit einem einstimmigen Beschluss den Startschuss gegeben, sich um die Förderung „Digital im Alter - Di@-Lotsen“ zu bewerben. Vorgegangen war ein Antrag der CDU-Fraktion in Willingshausen.

Nach erfolgreicher Antragstellung gemeinsam mit den Kommunen Gilserberg, Neukirchen, Oberaula, Ottrau, Schwarzenborn und Schrecksbach wurde das Projekt jetzt als gemeinsamer Stützpunkt gestartet. Ziel des Projekts sei es, Senioren bei ihren ersten Schritten in die digitale Welt zu unterstützen und ihre digitale Kompetenz zu fördern, heißt es in einer Pressemitteilung der Gemeinde Willingshausen. Am ersten Treffen der Di@-Lotsen wurden feierlich die Urkunden an die engagierten Di@-



**Digitale Zukunft im Blick:** Von links, Bürgermeister Luca Fritsch, Digitalisierungsbeauftragter Jörn Szyzkowski, Di@-Lotsen Manfred Eckweiler, Christian Bergmann und Reimund Siwert, Di@-Lotsinnen Roswitha Bechtel und Michaela Schügner und Digitalisierungslotse Jörg Blumenauer.

FOTO: GEMEINDE WILLINGSHAUSEN

Lotsen vergeben. Der offizielle Startschuss für das Projekt ist am 21. August um 14 Uhr im „Ahles Porrhüs“ in Schwarzenborn.

An diesem Nachmittag wird eine Auftaktveranstal-

tung stattfinden, bei der verschiedene Themen rund um die Nutzung digitaler Technologien behandelt werden sollen.

Im Fokus stehen dabei unter anderem die Themen:

„Wie wähle ich mich in ein öffentliches WLAN ein?“, „Was ist WLAN?“, „Gefahren und Vorsichtsmaßnahmen in öffentlichem WLAN“ sowie „Was ist ein sicheres Passwort?“.



## Michael Hennighausen ist Sportcoach

Michael Hennighausen wurde erneut zum Sportcoach im Förderprogramm des Landes „Sport integriert Hessen 2024“ ernannt. Als Ansprechperson soll er Kontakte zwischen Sportvereinen, Institutionen und Jugendlichen herstellen sowie lokale Netzwerke aufbauen, heißt es von der Stadt. Das Foto zeigt ihn von links mit Sylvia Scheffer (Arbeitskreis Toleranz und Menschenwürde), Bürgermeister Tobias Kreuter und Helmut Balamagi (Landkreis).

RED FOTO: STADT SCHWALMSTADT

## Dorfputz in Lischeid mit 25 Helfern

**Lischeid** – Zur alljährlichen Dorfputzaktion trafen sich in Lischeid auf Initiative des Verschönerungsvereins und des Ortsbeirates jüngst mehr als 25 freiwillige Helferinnen und Helfer, um etwas für das Dorfbild in ihrem Ort zu tun. Es war ein erfolgreicher Tag.

Man möchte sich bei allen Helfenden bedanken, auch bei denen, die an dem Samstag nicht konnten, aber schon im Vorfeld fleißig waren, heißt es in einer gemeinsamen Pressemitteilung von Vorstand und Ortsbeirat.



**25 freiwillige Helfer** trafen sich zur Dorfputzaktion in Lischeid.

FOTO: VERSCHÖNERUNGSVEREINS LISCHIED

Ein Dank gehe auch an die Kinder, Schlepperfahrer und den Bauhof der Gemeinde

Gilserberg für die Bereitstellung des Kippers am alten Teich, sowie für die Verpfle-

gung an der Alten Schule, heißt es in der Pressemitteilung.



## Wehr mit neuer Hüpfburg

Die Kinderfeuerwehr Merzhausen testete jetzt in ihrer Übungsstunde, die alle zwei Wochen mittwochs stattfindet, die neue Feuerwehr-Hüpfburg, finanziert vom Bürgerverein Merzhausen. Sie soll den Nachwuchs motivieren, bei der Feuerwehr mitzuwirken. Bezuschusst wurde das Projekt mit 2500 Euro aus dem Mikroförderprogramm der DSEE-Stiftung, heißt es im Pressetext. Die Hüpfburg soll für Veranstaltungen genutzt werden.

RED FOTO: FEUERWEHR MERZHAUSEN

# Jetzt um die Vorsorge kümmern!

Anzeige

**Auf Unfall, Krankheit oder Tod vorbereitet – mit dem praktischen Ordner Ihrer Heimatzeitung.**

Es kann schnell gehen: Ein unachtsamer Moment und das Leben ist nicht mehr, wie es war. Ein Unfall, eine schwere Krankheit, ja selbst das fortschreitende Alter verändert alles. Ob Krankenhausaufenthalt, Pflegefall oder Tod – Angehörige müssen nicht nur mit der Situation und ihren Gefühlen klarkommen. Sie stehen auch vor einer Vielzahl an Fragen: Welche Bankkonten und Versicherungen gibt es? Würde eine Vorsorgevollmacht erteilt? Existieren Patientenverfügung oder Testament?



Wer sich frühzeitig Gedanken über seine Wünsche macht und die wichtigsten Informationen entsprechend vorbereitet, erspart sich und seinen Liebsten im Fall der Fälle eine Menge Zeit, Stress und Nerven. Doch wo anfangen? Und was gilt es zu beachten? Hier hilft der praktische Vorsorgeordner unserer Zeitung weiter. Übersichtlich zusammengefasst und verständlich erklärt finden Sie darin die wichtigsten Kategorien.

In jedem Kapitel können wichtige Fakten notiert und Dokumente aufbewahrt werden. Vordrucke, Erläuterungen und Tipps helfen bei Unklarheiten oder Unsicherheit weiter. So ist am Ende alles Notwendige strukturiert auf A4-Blättern zusammengefasst und kann gesammelt im Ringordner aufbe-

**Sie möchten vorsorgen? Dann bekommen Sie hier Ihr persönliches Exemplar:**

**Vor Ort:** in allen HNA-Geschäftsstellen  
**Online:** shop.hna.de  
**Der Preis:** 19,99 Euro für HNA-Abonnenten (Normalpreis: 24,99 €)

wahrt werden. Zudem bietet der Ratgeber Ihnen Entscheidungshilfen, rechtliche Informationen und Unterstützung sowie Adressen, bei denen Sie – oder Ihre Angehörigen – Hilfe finden.

**Ein kleiner Einblick in die Kapitel des Vorsorgeordners:**

**1. Persönliches**  
Hier tragen Sie persönliche Daten zu Ihrer Person ein. Wie sieht Ihre Wohnsituation aus? Welche Verträge, Mitgliedschaften und Abonnements sind aktuell? Welche Onlineac-

counts nutzen Sie? Auch Versicherungen und Wissenswertes zur Rente finden Sie hier.

**2. Finanzen**  
Welche Konten haben Sie bei welcher Bank? Welche Zu- und Abgänge werden verbucht? Bestehen weitere Anlagen wie Immobilien, Bausparverträge oder Fonds? Hinterlegen Sie auf den Seiten auch Angaben zur Kontovollmacht für andere Personen.

**3. Vollmachten**  
Dieser Punkt bezieht sich auf die Vorsorgevollmacht und die Betreuungsverfügung. Sie fin-

den ausführliche Erklärungen, die Sie beim Ausfüllen der Seiten unterstützen.

**4. Krankenhauseinweisung**  
In diesem Kapitel können Sie eine persönliche Checkliste hinterlassen, an der sich Ihre Angehörigen orientieren können, falls Sie in ein Krankenhaus eingeliefert werden müssen. Außerdem finden Sie hier Informationen und Vordrucke zur Patientenverfügung sowie einen Organspendeausweis.

**5. Testament**  
Die nächste Kategorie dient der Zusammenstellung sämtlicher Informationen zur Erbfolge. Außerdem finden Sie und Ihre Nachkommen Wissenswerte und wichtige Hinweise zur Erbschaftsteuer.

**6. Todesfall**  
Nutzen Sie diesen Raum für persönliche Notizen, Adressen und nützliche Hinweise.



Dank des Inhaltsverzeichnisses behält man den Überblick, welche Dokumente wo zu finden sind.

Der Vorsorge-Ordner ist erhältlich in allen HNA-Geschäftsstellen sowie unter shop.hna.de für 19,99 € bzw. 24,99 € ohne Abonnement (weitere Informationen entnehmen Sie der Infobox unten). Doch der Wert für Ihre Liebsten ist im Ernstfall unbezahlbar. Mit dem praktischen Inhaltsverzeichnis bewahrt man Ordnung und hat alle essenziellen Unterlagen auf einen Blick griffbereit.

Auch ist Platz für persönliche Notizen und Hinweise. Schließlich ist es wichtig, dass der persönliche Wille auch in schwierigen Zeiten gewahrt wird – und das erfordert vor allem eines: Wissen.

Viele Menschen haben Angst, später mal ein Pflegefall zu werden – durch einen Unfall, eine schwere Krankheit oder einfach durch das fortschreitende Alter. Mit dem praktischen Vorsorgeordner kann

man gelassener in die Zukunft blicken, schwierige Themen einfach vermitteln und sich für einen Ernstfall wappnen. Weil sich mit der Zeit auch Lebensumstände und Bedürfnisse ändern, erlaubt es der Ringordner jederzeit, die Sammlung zu erweitern oder einzelne Dokumente wieder zu entfernen. So bleibt er stets aktuell.

Sich mit Themen wie dem Ernstfall auseinandersetzen, ist natürlich nicht immer leicht. Allerdings betrifft Vorsorge jedes Alter. Es hilft, sich frühzeitig damit auseinanderzusetzen – und so die Liebsten in schwierigen Zeiten zu entlasten. Warten Sie damit nicht, bis es zu spät ist!



Um den eigenen Willen festzuhalten, gibt es Checklisten – zum Beispiel für den Todesfall.

Neben zahlreichen Erklärungen sind auch Dokumente wie ein Organspendeausweis im Vorsorgeordner enthalten.

IHR WOCHENHOROSKOP

- WIDDER 21.3.-20.4.** Eine Erklärung, warum man sich anders entschieden hat, sollte man Ihnen schon geben. Dann können Sie die Sache für sich abschließen.
- STIER 21.4.-21.5.** Die Woche könnte gleich mit einem schönen Erlebnis beginnen. Das gibt Ihnen den nötigen Schwung für die anstehenden Gespräche.
- ZWILLING 22.5.-21.6.** Gehen Sie einfühlsamer auf die Bedürfnisse Ihres Partners ein: Der hat in letzter Zeit oftmals zähneknirschend zurückstecken müssen ...
- KREBS 22.6.-22.7.** Sie schieben ein Projekt an, an dem sich andere schon mächtig verheben haben. Doch die Kraftanstrengung wird sich für Sie lohnen!
- LÖWE 23.7.-23.8.** Sie lieben es, wenn Ihr Kopf Ihre Emotionen beherrscht. Doch das ist nicht immer von Vorteil. Zeigen Sie mehr Einfühlungsvermögen!
- JUNGFRAU 24.8.-23.9.** Wenn Sie Ihr Wort nicht umgehend einlösen, werden Sie in Schwierigkeiten geraten, deren Ausmaße Sie jetzt überhaupt noch nicht abschätzen können.

Das Haus bleibt allergiefreie Zone

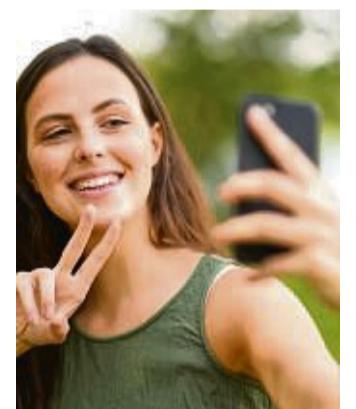
(djd-k). Rund zehn Millionen Erwachsene in Deutschland leiden in der Pollensaison an Allergiebeschwerden. Doch es gibt Hoffnung für die Allergiker, zumindest in den eigenen vier Wänden ganzjährig bei sauberer Luft frei durchatmen zu können. Lüftungsanlagen mit integriertem Pollenfilter im Wohnbereich können maßgeblich dazu beitragen, zu Hause beschwerdefrei zu bleiben. Auf dem Informationsportal [www.wohnungs-lueftung.de](http://www.wohnungs-lueftung.de) finden Interessierte einen kompakten Überblick über die verschiedenen Lüftungssysteme und finanziellen Fördermöglichkeiten seitens des Staates. Das Portal wird betrieben von der Initiative „Gute Luft“. Dahinter stehen der Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie (BDH), der Fachverband Gebäude-Klima (FGK) sowie der Verband für Wohnungslüftung (VfW).

- WAAGE 24.9.-23.10.** Eine Beziehung wird sich gut entwickeln, wenn Sie bereit sind, dem anderen auf Augenhöhe zu begegnen. Gönnerhaftigkeit wäre das falsche Signal.
- SKORPION 24.10.-22.11.** Jemand ist jetzt anfällig für schlechte Kritik. Überlegen Sie sich gut, welche Worte Sie wählen. Es muss nicht immer der Vorschlaghammer sein.
- SCHÜTZE 23.11.-21.12.** Geben Sie sich nicht mit den Brotkrumen zufrieden, die man Ihnen zugedacht hat. Sie haben wesentlich mehr verdient als dieses lächerliche Almosen!
- STEINBOCK 22.12.-20.1.** Nutzen Sie Ihren Vorteil aus: Andere Leute haben zwar auch gute Ideen, können aber einfach nicht mit Ihrem Erfahrungsschatz punkten.
- WASSERMANN 21.1.-19.2.** Halten Sie Frieden mit Ihrem Umfeld. Da Sie sich zurzeit schwer damit tun, Ihre Vorstellungen in die Tat umzusetzen, ist das von Wichtigkeit.
- FISCHE 20.2.-20.3.** Die Sache ist gerade noch einmal gut gegangen. Doch das sollte Ihnen eine Lehre sein: Sie dürfen einfach nicht so vertrauensselig sein.

Von Messenger bis Karte

So schicken Deutsche Urlaubsgrüße

Viele melden sich bei ihren Liebsten aus dem Urlaub. In diesen Sommer greift die Mehrheit in Deutschland dafür zum Hörer. Jeweils 70 Prozent der Menschen über 16 Jahren, die einen Urlaub planen, rufen dafür aus den Ferien an. Oder sie schicken eine Nachricht via Messenger. Das geht zumindest aus einer repräsentativen Umfrage von Bitkom Research hervor.



Doch auch Social Media wird für Grüße aus dem Urlaub genutzt. Knapp die Hälfte (48 Prozent) nutzt dafür etwa Instagram oder Facebook. Vor allem bei den Urlaubern zwischen 16 und 29 ist das ein beliebtes Tool (70 Prozent), während das bei den Älteren ab 65 Jahren nur 14 Prozent verwenden wollen.

**Digitale Urlaubsgrüße:** Knapp die Hälfte der Befragten nutzt dafür Social Media wie Instagram oder Facebook.

Auch wenn die Kommunikation immer digitaler wird: Etwas weniger als die Hälfte (46 Prozent) plant, mit einer Postkarte oder per Brief aus den Ferien zu grüßen. Hier gibt es zwischen den Altersgruppen keinen großen Unterschied: Bei den 16- bis 29-Jährigen wollen mit 48 Prozent ähnlich viele wie in der Altersgruppe ab 65 Jahren (52 Prozent) Grüße auf diese analoge Weise verschicken.

zu melden. Eine SMS will hingegen nur gut jeder Zehnte (12 Prozent) schreiben. Mit 4 Prozent landen E-Mails auf dem letzten Platz. Für die meisten Menschen gehört es im Sommerurlaub dazu, eine kurze Nachricht an Familie, Freunde und Bekannte zu senden: Lediglich 3 Prozent der Reisenden verzichten in diesem Jahr komplett auf Urlaubsgrüße.

Im Auftrag des Digitalverbands Bitkom wurden 1.005 Menschen in Deutschland ab 16 Jahren befragt, darunter 612 Menschen, die in diesem Jahr einen Sommerurlaub geplant haben.

Im Auftrag des Digitalverbands Bitkom wurden 1.005 Menschen in Deutschland ab 16 Jahren befragt, darunter 612 Menschen, die in diesem Jahr einen Sommerurlaub geplant haben.

Angebote gültig vom 05.08. – 10.08.2024

Jede Woche erfrischende Angebote!

**logo**  
GETRÄNKE • FACHMARKT

Alle Angebote auch für die im QR-Code angegebenen

Getränke & Jelle  
...Bis geht nicht den...

Adressen gültig.

ab 01.07.2024 auch in Waldeck-Sachsenhausen

Mönchshof Bier  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 4,50 € Pfand,  
11 = 1,40 €

46.99  
**13.99** **11.99** \*\*  
11 = 1,20 €

**Köstritzer Schwarzbier**  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,25 €  
**-31%**  
**12.49**

**Jever Bier**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,40 €  
**-20%**  
**13.99**

**Estrella Galicia**  
Helles spanisches Lagerbier,  
Kasten = 30 x 0,2 l,  
zzgl. 3,90 € Pfand,  
11 = 2,67 €  
**-20%**  
**15.99** **14.99** \*\*  
11 = 2,50 €

**Weltenburger Kloster**  
Kloster Heil ALKOHOLFREI  
Ab einem Einkaufswert von 10,00 € gültig.  
Coupon ausschneiden und bis zum 10.08.2024 in einer logo-Filiale einlösen.  
Pfand von 0,16 € ist zu entrichten.  
Pro Person kann nur ein Gutschein eingelöst werden.

**Spaten Oktoberfestbier**  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,70 €  
**Aktion!**  
+ 1 Sammelkrug GRATIS!  
**19.99** **16.99** **15.99** \*\*  
11 = 1,60 €

**Schöffhofer Weizen**  
naturtrüb, alkoholfrei,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,40 €  
**-26%**  
**13.99**

**Warsteiner Natur Radler**  
diverse Sorten,  
Pack = 6 x 0,33 l,  
zzgl. 0,48 € Pfand,  
11 = 2,02 €  
**4.79**  
**3.99**

**Germeta Quelle Mineralwasser\***  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 0,7 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
11 = 0,48 €  
**-27%**  
**3.99** **3.49** \*\*  
11 = 0,42 €

**S. Pellegrino Mineralwasser**  
diverse Sorten,  
Kasten = 6 x 1 l,  
zzgl. 2,40 € Pfand,  
11 = 1,00 €  
**-25%**  
**5.99**

**König Pilsener**  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,10 €  
**ANGEBOT**  
**10.99**  
**+ 1 Filz-Tragetasche GRATIS!**

**Bad Brückener Mineralwasser**  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 0,75 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
11 = 0,67 €  
**ANGEBOT**  
**5.99** **5.49** \*\*  
11 = 0,61 €

**hassia Mineralwasser\***  
diverse Sorten,  
2 Kasten à 12 x 1 l,  
zzgl. 6,60 € Pfand,  
11 = 0,50 €  
**Aktion!**  
**DOPPEL-KASTEN!**  
**-25%**  
**11.98** **10.98** \*\*  
11 = 0,46 €

**Plose Limonade**  
Limonata, Aranciata,  
Kasten = 6 x 1 l,  
zzgl. 2,40 € Pfand,  
11 = 1,33 €  
**ANGEBOT**  
**7.99**

**Bionade**  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 0,33 l,  
zzgl. 2,46 € Pfand,  
11 = 2,52 €  
**11.49**  
**9.99** **7.99** \*\*  
11 = 2,02 €

**Trade Islands Iced Tea\***  
Sunny Peach, Lemon-Lime,  
koffeinhaltig,  
Pack = 6 x 0,33 l,  
zzgl. 0,48 € Pfand,  
11 = 3,53 €  
**8.49**  
**6.99**

**Der alte Hochstädter**  
diverse Sorten,  
Kasten = 6 x 1 l,  
zzgl. 2,40 € Pfand,  
11 = 1,58 €  
**10.49**  
**9.49** **8.99** \*\*  
11 = 1,50 €

**deit Limonade**  
diverse Sorten,  
teilweise koffeinhaltig,  
Kasten = 12 x 1 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
11 = 0,75 €  
**-25%**  
**8.99** **7.99** \*\*  
11 = 0,67 €

**Sturmius**  
Cola Orange,  
Hausbrennerei Zitrone,  
teilweise koffeinhaltig,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,00 €  
**Dauer-Niedrigpreis!**  
**9.99**

**Lebenslust**  
Qualitätswein,  
diverse Sorten,  
0,75 l-Flasche,  
11 = 5,32 €  
**4.79**  
**3.99** **3.49** \*\*  
11 = 4,65 €

**Jim Beam Whiskey**  
diverse Sorten,  
0,7 l-Flasche,  
11 = 15,70 €  
**-31%**  
**10.99**

**Havana Club**  
Añejo 3 Años,  
0,7 l-Flasche,  
zzgl. 0,15 € Pfand,  
11 = 16,41 €  
**ANGEBOT**  
**11.49**

**Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen.**  
Jetzt downloaden!

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

1 x 2 Premieretickets für das Musical Bonifatus am Domplatz Fulda  
1 Yoga Wochenend-Retreat von Yoga Escapes

Google Play  
App Store  
www.logo-getraenke.de

\*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!  
\*\* Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.  
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.



Vier Evangelische Jugendpflegen aus dem Evangelischen Kirchenkreis Schwalm-Eder waren zur Sommerfreizeit in den Niederlanden zum Segeln.

FOTO: EVANGELISCHEN JUGENDPFLEGEN AUS DEM EVANGELISCHEN KIRCHENKREIS SCHWALM-EDER

## Wie Matrosen auf dem Meer

Evangelische Jugend und Jugendpflegen segeln durch die Niederlande

**Melsungen/Spangenberg** – So einen Trip werden die 14 Jugendlichen der evangelischen Jugend Spangenberg im Alter von 13 bis 17 Jahren wohl nicht so schnell vergessen: Einen Ausflug mit einem Segelschiff auf dem Meer.

Vorher ging es für die Jugendlichen mit Jugenddiakon Andreas Brunßen und weiteren Betreuern mit einem Reisebus nach Stavoren in den Niederlanden, ehe sie an Bord des über 100 Jahre alten Schiffs gehen konnten.

Das Besondere: Das Schiff war Unterkunft und Fortbewegungsmittel zugleich. Mit dem 100 Jahre alten niederländischen Segelschiff „Tijdgeest“ (Deutsch: Zeitgeist) besuchten sie Den Oever, Terschelling, Vlieland, Makkum und Workum, ehe es zurück nach Stavoren ging. Dabei konnten die Jugendlichen mit dem im Jahr

1900 gebauten Schiff unter Anleitung von Wijnand Geurtsen und seiner Frau Kerstin Geurtsen wie Matrosen über das IJsselmeer segeln, heißt es in einer Mitteilung der Evangelischen Jugend Spangenberg.

Highlights der Tour waren das Trockenfallen mit anschließendem Ankern sowie

Übernachtungen auf dem Meer. Zudem stand auch der Besuch einer verlassenen Insel auf dem Programm. Besonders in Erinnerung geblieben seien die Natur und Meerestiere wie Seehunde und Delfine. „Inhaltlich setzten die Jugendlichen sich mit ihrer Begabung, ihren Vorbildern sowie mit ihrer Zukunft

auseinander“, heißt es weiter. Auch die Fragen „Was bedeutet eigentlich Schönheit?“ und „Wer ist eigentlich wirklich schön?“ seien thematisiert worden. „Zum Nachdenken haben auch die Abendandachten angeregt. Mit den Texten teilweise aktueller, aber auch älterer Popsongs setzten sich die Jugend-

lichen abends auseinander und tauschten sich aus“, heißt es abschließend.

### Jugendpflegen in den Niederlanden

Ebenfalls vor Kurzem zur Sommerfreizeit in den Niederlanden waren die Evange-

lischen Jugendpflegen aus dem Evangelischen Kirchenkreis Schwalm-Eder. Mit dabei waren 35 Teilnehmer und fünf Teamer des Evangelischen Jugendzentrums Felsberg und Gensungen, der Evangelischen Jugend Fritzlar und Obermöllrich, der Evangelischen Jugend Homberg-Land und der Evangelischen Jugend Melsungen Stadt.

Zusammen segelten sie vom Hafen Enkhuizen mit den Schiffen Amore Vici und der Mon Desir nach Den Oever, Terschelling, Ameland, Makkum und Stavoren. Von dort ging es zurück nach Enkhuizen.

Wie Matrosen schliefen, kochten und aßen die Teilnehmer an Bord. „Jeder war für einen anderen Dienst eingeteilt und war für das Wohl der Gruppe zuständig“, heißt es in einer Mitteilung. kes



Die Jugendlichen und Kinder der Evangelischen Jugend Spangenberg sowie Skipper Wijnand Geurtsen (links) und Jugenddiakon Andreas Brunßen (rechts).

## Zum Abschluss gab es auch eine Ausstellung

Tischler-Innung Schwalm-Eder ehrt die neuen Schreiner Gesellen und prämiert bestes Stück

**Schwalm-Eder** – Mit der Gesellenfreisprechung und der Eröffnung der Ausstellung der Gesellenstücke endete für neun Tischler die Ausbildungszeit.

In feierlicher Atmosphäre würdigte Ralf Morsch (Wabern), der stellvertretende Obermeister der Tischler-Innung Schwalm-Eder, die Leistungen der neuen Gesellen. Morsch gratulierte laut Mitteilung den neuen Gesellen im Namen der Innung und den Berufskollegen zur bestandenen Prüfung.

„Zu einer guten Berufsausbildung gehören mehr als nur Leistungsbereitschaft und Geschick, dazu gehört auch ein gutes Umfeld, das Leistung fördert, aber auch Mut macht und Hilfe gibt, wenn es mal nicht so läuft“, sagte Morsch und dankte den Ausbildungsbetrieben, der Berufsschule und dem Gesellenprüfungsausschuss für ihr Engagement während der



**Erfolgreicher Abschluss:** Die Tischler-Innung Schwalm-Eder hat ihre neuen Gesellen in der Kreissparkasse Schwalm-Eder in Melsungen freigesprochen.

FOTO: KREISHANDWERKERSCHAFT

Ausbildung und der Prüfung. „Heute ist ein guter Tag, heute werdet ihr für drei Jahre Ausbildung und den erfolgreichen Abschluss einer anspruchsvollen Prüfung belohnt, sagte Frank Theis (Dor-

la), Vorsitzender des Gesellenprüfungsausschusses, und dankte auf die verschiedenen Anforderungen in der Prüfung ein.

Mit dem Gestaltungswettbewerb „Die gute Form“ för-

dert und bewertet die Jury auch die gestalterischen Leistungen der Prüflinge, erklärte Morsch und dankte den Jury-Mitgliedern für ihre Bewertungen.

Als Sieger im Wettbewerb

ging Johannes Rothhämel aus Körle hervor. Er wurde bei Andreas Bähr in Böddiger ausgebildet.

Morsch dankte der Kreissparkasse im Namen der Innung und der Ausbildungsbe-

triebe für die Möglichkeit, die Gesellenstücke präsentieren zu können.

Max Rosenagel, Guxhagen (Ausbildungsbetrieb Günther Innenausbau, Inh. Jens Günther e.K., Guxhagen); Josias Steinbrecher, Wabern (Ralf Morsch, Tischlermeister, Wabern-Uttershausen); Johannes Rothhämel, Körle (Andreas Bähr, Felsberg-Böddiger); Antonia Cramer, Fritzlar-Wehren (Prentzel und Böhnert GmbH & Co. KG, Fritzlar); Janik Hetzel, Bad Zwesten (Prentzel und Böhnert GmbH & Co. KG, Fritzlar-Züschchen); Andre Schade, Morschen (Kurt Eckhardt, Tischlermeister, Morschen); Lennert Dung, Schauenburg (Tischlerei Pfaar GmbH, Edermünde-Besse); Maximilian Kiesewetter, Schauenburg (Tischlerei Pfaar GmbH, Edermünde-Besse); Felix Heinmöller, Bad Zwesten (Ralf Morsch, Tischlermeister, Wabern-Uttershausen). red

# Schnelles Internet für Wabern

Erste Ortsteile können bald das Glasfasernetz nutzen

**Wabern/Göttingen** – Die Bauarbeiten für eine moderne Glasfaserinfrastruktur laufen in ganz Wabern auf Hochtouren. Die Bauarbeiten in Udenborn und Utterhausen sind laut einer Mitteilung der Firma Goetel bereits abgeschlossen. Aktuell wird in beiden Ortsteilen die Teilaktivierung der Glasfaseranschlüsse vorbereitet. Alle Goetel-Kunden sollten darauf achten, dass das in ihrem Haus verbaute Glasfasermode, der sogenannte Fibertwist, an den Strom angeschlossen und eingeschaltet ist.

In Hebel und Zennern laufen genau wie im Kernort Wabern noch Restarbeiten. Anschließend können auch diese Ortsteile an die Technikabteilung der Firma Goetel für die nächsten Arbeitsschritte der Aktivschaltung übergeben werden. In Falkenberg und Rockshausen laufen die Bauarbeiten laut des Göttinger Telekommunikationsanbieters planmäßig.

„Die Wiederherstellung der Gehwege und Verkehrsflächen, insbesondere beim Austausch durch Pflaster, ist gut und stellt eine Verbesserung dar“, sagt Waberns Bürgermeister Claus Steinmetz über die bisherigen Arbeiten in der Rüben Gemeinde. Aber der Weg dorthin sei kein Selbstläufer gewesen: „Die Umsetzung gestaltet sich nicht immer einfach, auch in zeitlicher Hinsicht. Unser Bauamt und der ehemalige Bauamtsleiter, der die Bauar-



Ein Kabelbündel aus Glasfaserkabeln vor einer sogenannten Speedpipe (Leerrohr) für ein Glasfasernetzwerk.

FOTO: JAN WOITAS/DPA

beiten überwacht, müssen gelegentlich Nachbesserungen einfordern.“

Goetel baut die Glasfaser direkt bis in die Häuser, das heißt, die Leitung endet an einem Abschlusspunkt im Haus und der Router kann dort direkt an den Glasfaseranschluss angeschlossen werden. Bei Bedarf können

Anwohner von ihrem Elektriker weitere Verkabelungen im Haus vornehmen lassen. Die Installation im Gebäude erfolgt in Verantwortlichkeit und auf Kosten der Hauseigentümer. Sobald die Glasfasernetze in den Ortsteilen fehlerfrei laufen, werden auch die Straßen und Gehwege wieder ordnungs-

gemäß verschlossen, so Goetel. Bis dahin bleiben die Baugruben provisorisch aufgefüllt, um bei Bedarf eine schnelle Fehlerbehebung möglich zu machen. Auch in Harle, Niedermöllrich und Unshausen sollen die Bauarbeiten mit der Firma Goetel umgesetzt werden. Projektleiter Kommunalvertrieb In-

go Saur bittet noch um etwas Geduld: „Aktuell haben wir keine Baukapazitäten frei, um auch in Harle, Niedermöllrich und Unshausen tätig zu werden. Für die drei Ortsteile läuft noch die Bauplanung.“

Bürgermeister Steinmetz weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der

Glasfaserausbau aller Ortsteile von Wabern für die Gemeinde oberste Priorität hat. Interessenten aus Harle, Niedermöllrich und Unshausen können bis zum Baustart noch einen Anschluss an das Glasfasernetz online unter [goetel.de/wabern](http://goetel.de/wabern) beantragen.

ciz

**220 €**  
bis 08.09.2024

**180 €**  
bis 15.09.2024

**140 €**  
bis 22.09.2024

**Da klingelt das Sparschwein!**

**Schnell bestellen und Höchstprämie sichern.**

Entscheiden Sie sich noch heute für ein Abo der gedruckten HNA und Sie erhalten eine satte Geldprämie auf Ihr Konto.

Coupon bitte per Post senden an: HNA Hessische/Niedersächsische Allgemeine Kundenservice · Frankfurter Straße 168 · 34121 Kassel

**Ich bestelle die gedruckte HNA inkl. ePaper**

für mindestens 24 Monate für derzeit 47,90 €/Monat (inkl. gesetzl. USt./Postzustellung derzeit 50,10 €/Monat).

Das Abonnement soll beginnen:  sofort  ab: \_\_\_\_\_

**MEIN DANKESCHÖN: 220 Euro bis 08.09.24, 180 Euro bis 15.09.24 und 140 Euro bis 22.09.24 (Datum Poststempel).**

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_

E-Mail (Wichtig für ePaper-Nutzung) \_\_\_\_\_

Ich erteile der Verlag Dierichs GmbH & Co. KG ein SEPA-Lastschriftmandat.

IBAN \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift (Kontoinhaber) \_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, dass mich die Verlag Dierichs GmbH & Co. KG und das Ippen Media Redaktionsnetzwerk über weitere interessante Angebote per E-Mail und Telefon informiert. Die Zustimmung kann ich jederzeit per E-Mail an [kundenservice@hna.de](mailto:kundenservice@hna.de) mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Weitere Informationen erhalten Sie in unserer Datenschutzerklärung.

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Wenn ich die Abonnementsdauer nicht einhalte, wird mir die Prämie in Rechnung gestellt. Mit dem Auftrag ist keine Abbestellung der HNA verbunden, auch nicht von im selben Haushalt lebenden Personen. In den letzten sechs Monaten waren weder ich noch ein Mitglied meines Haushaltes Abonnent der HNA. Meine Prämie erhalte ich nach der ersten Zahlung der Bezugsgebühren. Meine Mandatsreferenz erhalte ich mit dem Begrüßungsschreiben/SEPA Mandat  
Amtsgericht Kassel: HRA 6739

Unsere geltenden allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter [hna.de/agb](http://hna.de/agb)



[hna.de/countdown](http://hna.de/countdown)

0800 203-4567 (gebührenfrei)

Jetzt bestellen:



## Stellenangebote

## Verkauf

## Immobilienankauf

Die Stadt Borken (Hessen) sucht für die offene Jugendarbeit der Stadtjugendpflege

### Erzieher, Sozialarbeiter oder pädagogische Fachkraft (m/w/d)

Nähere Informationen zu den Tätigkeiten und Anforderungsprofilen erhalten Sie auf unserer Internetseite unter [www.borken-hessen.de](http://www.borken-hessen.de) oder telefonisch unter 05682 808183.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **01.09.2024** an den

**BORKEN** Magistrat der Stadt Borken (Hessen)  
H E S S E N Am Rathaus 7, 34582 Borken (Hessen)  
stadtverwaltung@borken-hessen.de

Der Malteser Hilfsdienst sucht ab sofort Verstärkung im soz. Hintergrunddienst im Hausnotruf als 520€ Kraft od. Teilzeit. Es handelt sich um eine Bereitschaft von Zuhause aus. Ihr Wohnort sollte Fritzlar +/- 15 km sein. Ausführl. Info unter [bernd.odenwald@malteser.org](mailto:bernd.odenwald@malteser.org)

Anzeigen lesen –  
in Ruhe auswählen.



Sie sind verantwortlich für die nächtliche Zeitungszustellung im Bereich **Fritzlar/Homberg** und arbeiten eng mit der Teamleitung zusammen.

#### Wir bieten

- Festgehalt
- kurze Probezeit und unbefristete Anstellung
- 28 Tage Urlaub
- Nachtzuschlag
- Dienstfahrzeug nach Absprache
- Bezahlte Einarbeitung

#### Sie bringen mit

- Volljährigkeit
- Gült. PKW-Führerschein
- Flexibilität im Rahmen einer 6-Tage-Woche
- Eigenverantwortung
- Teamfähigkeit
- Pünktlichkeit
- Mobile Erreichbarkeit

#### Jetzt bewerben:

VTS Süd GmbH – Vertrieb für Schwalm-Eder  
Tel. 05681 993441 | WhatsApp 0151 61666277  
[vts-schwalm-eder@hna.de](mailto:vts-schwalm-eder@hna.de)

[www.hna-zusteller.de](http://www.hna-zusteller.de)



### HNA | ZUSTELLER

## Pressezusteller (m/w/d)

Werden Sie Teil unseres Teams!

Aktuell suchen wir in

- Knüllwald – Appenfeld
- Ellingshausen
- Frielendorf – Linsingen
- Gilserberg – Lischeid

(Jeweils Teilbezirke oder ganze Orte, Beschäftigungsarten Minijobbasis oder Teilzeit mit Lohnsteuerkarte, auch als Krankheits- und Urlaubsvertretung möglich, Mindestalter 18 Jahre)

... Informieren Sie sich unverbindlich:

VTS Süd GmbH  
Vertrieb für Schwalm-Eder

Tel. 05681 993441 | Tel. 06691 961443  
WhatsApp 0151 61666277  
[vts-schwalm-eder@hna.de](mailto:vts-schwalm-eder@hna.de)

[www.hna-zusteller.de](http://www.hna-zusteller.de)



Warten Sie bitte nicht bis zur letzten Minute.

Je früher Sie Ihre Anzeige bei uns aufgeben, um so individueller können wir Sie bedienen.



### Durch einen Nebenjob als Zeitungszusteller verdienen Sie Ihr Geld an der frischen Luft.

Gesucht werden **Zusteller/innen** vor Ort (wohnhaft in der direkten Umgebung des Verteilgebiets). Sie sind dafür verantwortlich, die HEIMAT-NACHRICHTEN **samstags** zuverlässig an die Haushalte zu verteilen.

#### ■ Borken

Nassenerfurth

#### ■ Edermünde

Besse  
Holzhausen

#### ■ Fritzlar

Geismar  
Obermöllrich  
Stadt

#### ■ Gudensberg

Stadt

#### ■ Guxhagen

Albshausen  
Büchenwerra  
Stadt  
Wollrode

#### ■ Homberg

Stadt

#### ■ Melsungen

Obermelsungen  
Stadt  
Schwarzenberg

#### ■ Morschen

Altmorschen  
Eubach  
Wichte

#### ■ Niedenstein

Metze

#### ■ Spangenberg

Bergheim  
Schnellrode  
Stadt

#### ■ Wabern

Niedermöllrich  
Stadt

#### Bewerben Sie sich jetzt:

☎ Tel. 0561 203-1506  
📞 WhatsApp: 0151 61666277  
🌐 [www.hna-zusteller.de](http://www.hna-zusteller.de)



### HNA | ZUSTELLER

## Pressezusteller (m/w/d)

Werden Sie Teil unseres Teams!

Aktuell suchen wir in

- Spangenberg-Pfieffe (ganzer Ort zur Festeinstellung)

Mindestalter 18 Jahre.

... Informieren Sie sich unverbindlich:

VTS Süd GmbH  
Vertrieb für Melsungen

Tel. 05661 705730 | WhatsApp 0151 61666277  
[vts-meg-rot@hna.de](mailto:vts-meg-rot@hna.de)

[www.hna-zusteller.de](http://www.hna-zusteller.de)



### HNA | ZUSTELLER

## Pressezusteller (m/w/d)

Werden Sie Teil unseres Teams!

Aktuell suchen wir in

- Bad Emstal-Sand
- Naumburg
- Hofgeismar-Hombressen
- Zierenberg-Burghausungen (als Stammzusteller)

Jeweils zur Festeinstellung. Mindestalter 18 Jahre.

... Informieren Sie sich unverbindlich:

VTS Nord GmbH  
Vertrieb für Hofgeismar/Wolfhagen

Tel. 0561 203 3370 | WhatsApp 0151 61666277  
[vts-hofgeismar@hna.de](mailto:vts-hofgeismar@hna.de)

[www.hna-zusteller.de](http://www.hna-zusteller.de)



Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE  
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,  
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472  
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, [www.tm-store.de](http://www.tm-store.de)

## Ankauf

**NEU - ABHOLSERVICE!**  
WIR HOLEN IHRE GERÄTE BEI IHNEN ZUHAUSE AB.  
**money point**  
Friedrichsplatz 6 – ☎ 0561-9701105  
[www.moneypoint-kassel.de](http://www.moneypoint-kassel.de)

Ankauf Flohmarktartikel, Haushaltswaren, Werkzeuge u. v. m., auch größere Mengen  
Telefon 0173 2650986

Ankauf von Antiquitäten, Trödel und Kunst – Tel. 0172 5602097

Modelleisenbahn und Zubehör gesucht. Telefon 05544 912031

## Landwirtschaft & Forsten

**Buche Brennholz**  
Tel. 05684 931670

**Brennholz Buche Eiche 79 € SRM**  
30 cm, 5 SRM 440 € o. 10 SRM 790 €  
50 km KS m. Lief. Tel. 0176 62681914

**Anzeigen ...**  
... informieren gründlich!

Anzeigen in Ihrer Tageszeitung sind eine wirkungsvolle Werbemöglichkeit.

Mit uns steht Ihnen die Welt offen



[www.localjob.de](http://www.localjob.de)





**Balanceakt:** Im vollen Zirkuszelt präsentierten die Kinder ihre eingeprobten Kunststücke – mit vollem Erfolg.

FOTOS: KINDERVEREIN RÖHRENFURTH

**Spektakulär:** Auch Darbietungen am Trapez wurden gezeigt.

## Junge Stars testen die Manege

Kinder-Mitmach-Circus Charlie gastierte eine Woche in Röhrenfurth

**Röhrenfurth** – Von der lustigen Clownerie bis zum nervenaufreibenden Seiltanz: Zahlreiche Kinder haben eine ganz besondere Woche hinter sich. Vom 22. bis 26. Juli gastierte in Röhrenfurth der Kinder-Mitmach-Circus Charlie aus Borken. Der Kinderverein Röhrenfurth organisierte das Event und ermöglichte 62 Kindern, in die Welt des Zirkus einzutauchen und ihre eigenen Kunststücke zu erlernen. Das berichtet der Kinderverein in einer Pressemitteilung.

Der Höhepunkt war am Freitag die große Galavorstellung, die rund 300 Zuschauer anzog. Während der Woche lernten die Kinder eine Vielzahl von Zirkusdisziplinen, die sie dort dann präsentierten. Jonglieren, Bodenturnen, Hula-Hoop, Fakir und Trapezkünste – es war für jeden etwas dabei, heißt es weiter.

Jeden Morgen kamen die Kinder zusammen, frühstückten gemeinsam und begannen danach das Training für die große Galavorstellung. Nach einem gemeinsa-

men Mittagessen, das vom Kinderverein organisiert und durch den Catering-Service Schmackofatz aus Körle geliefert wurde, ging das Training weiter. Am Nachmittag gab es noch einen Snack aus Kuchen und Obst, der von den Eltern beige-steuert wurde.

Das große Zirkuszelt, in dem die Aufführung stattfand, wurde mit Unterstützung der Eltern auf und abgebaut. Das stellte eine besondere Herausforderung dar, war aber für jeden auch eine aufregende Erfahrung,

heißt es weiter. Familie Mack hatte die Wiese, der TSV Röhrenfurth seinen TSV-Treff für die Zeit des Mitmach-Circus zur Verfügung gestellt.

Das Zirkuszelt platzte fast aus allen Nähten, als die Kinder ihr Können vor Familie, Freunden und neugierigen Dorfbewohnern präsentierten.

Die freiwillige Feuerwehr Röhrenfurth grillte vor Ort und sorgte damit für die Verpflegung der Gäste, während sie die Darbietungen verfolgten. Der Mitmach-Cir-

cus wurde durch Teilnehmerbeiträge, den Kinderverein Röhrenfurth und einer Förderung der Adam-Müller-Stiftung finanziert. Der Mitmach-Circus Charlie ist der erste Teil der diesjährigen Sommerferienbetreuung durch den Kinderverein Röhrenfurth.

Die Mischung aus Spaß, Lernen und Gemeinschaftsgeist machte die Woche zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten, heißt es vom Verein weiter. Die Kinder kehrten nicht nur mit neuen Fähigkeiten,

sondern auch mit vielen schönen Erinnerungen nach Hause zurück.

Aus einer kleinen Idee, mal einen Mitmach-Circus zu planen, wurde schließlich dieses große Projekt. „Ich bin begeistert, was uns die Kinder heute hier präsentiert haben“, heißt es von Femke Freudenstein, Vorsitzende des Kindervereins.

Ein Riesenlob gehe auch an das Team vom Kinderverein Röhrenfurth, das ehrenamtlich dieses Projekt ständig begleitet hat. waq

## GOLD AUF REKORDHOCH

Profitieren auch Sie von den steigenden Kursen! ANZEIGE

**HOMBERG (EFZE).** Schnell, unkompliziert und fair – diese Attribute passen wohl am besten zu dem Homberger Geschäft DIE GOLDWAAGE. Hier können Kunden Gold, Silber und viele weitere Edelmetalle im Handumdrehen zu barem Geld machen.



**Die Ware wird offen vor den Augen des Kunden sortiert, geprüft und gewogen – denn auf Transparenz wird bei DIE GOLDWAAGE großen Wert gelegt.**

„Bei uns dürfen die Kunden beim gesamten Vorgang zusehen. So können wir versichern, dass am Ende das bestmögliche Ergebnis erzielt wird“, weiß der Inhaber. Zurzeit würden Kunden enorm von den stetig steigenden Goldkursen profitieren. Ein Verkauf von nicht beachteten Schätzen lohnt sich also aktuell besonders.

„Viele unserer Kunden erben Schmuck, wollen diesen aber nicht selbst tragen. Bei uns kann man die Erbstücke zu fairen Preisen veräußern und so ganz unkompliziert die Haushaltskasse aufbessern“, so der Experte.

**Was viele Menschen nicht wissen: Zahngold ist besonders wertvoll, da der Goldanteil meist sehr hoch ist.**

Der Goldwert wird nach dem aktuellen Tageskurs errechnet und dann in bar oder per Überweisung ausgezahlt. Anschließend wird das Gold

eingeschmolzen und weiterverarbeitet. Es wird also sinnvoll recycelt und bekommt so ein zweites Leben.

DIE GOLDWAAGE betreibt erfolgreich Ladengeschäfte in ganz Deutschland und in den Niederlanden. Die Kette ist seit Jahrzehnten in familiärer Hand. Bei DIE GOLDWAAGE in Homberg (Efze) ist man in den besten Händen: hier wird alles wortwörtlich „auf die Goldwaage gelegt“. So profitiert nicht nur der Händler, sondern vor allem die Kunden.

pr/kts/Bild: Die Goldwaage

## GOLDANKAUF

Wir kaufen zu hohen Preisen an:

Jetzt von hohen Kursen profitieren!



**Goldschmuck** **Bruch- / Altgold** **Zahngold** **Münzen / Barren**  
**Altsilber** **Luxus- / Golduhren** **Silberbesteck** **Zinn**

**Wertgegenstände zu uns bringen.** **Unverbindliches Angebot erhalten.** **Betrag vor Ort auszahlen lassen.**

**Die Goldwaage**  
August-Vilmar-Strasse 7  
34576 Homberg (Efze)  
Mo-Fr: 10:00-17:00 Uhr  
Sa.: mit Termin

05681 - 818 99 60



Google ★★★★★

Inhaber Jeremia Irak  
goldwaage-homberg.de